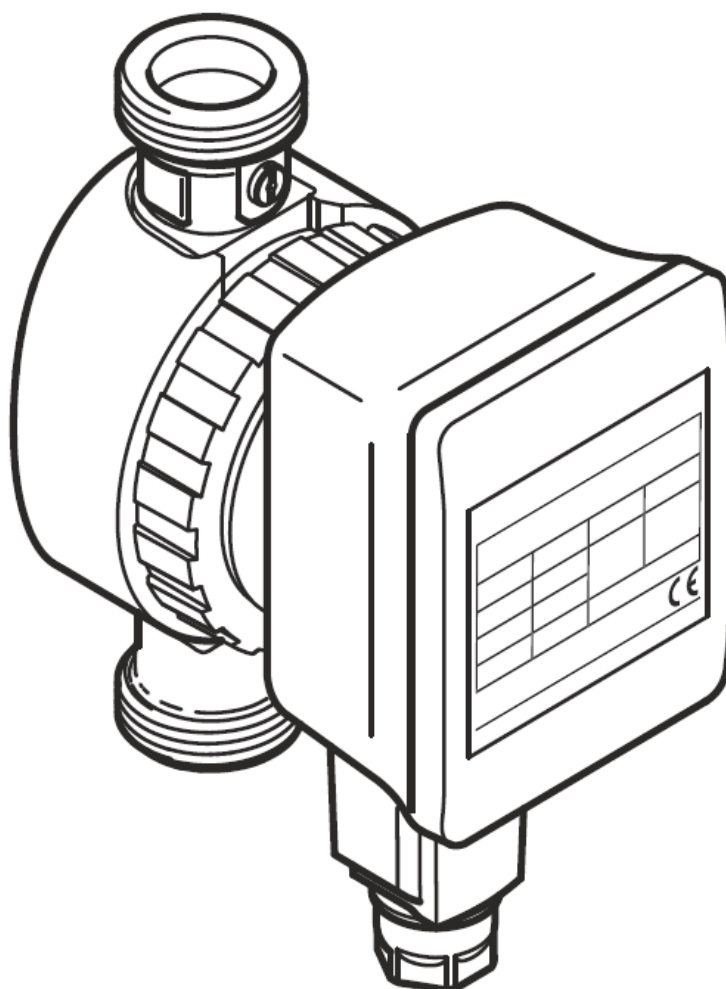


DE **Originalbetriebsanleitung**
EN **Original operation manual**
FR **Instruction d'utilisation originale**

BN 10 A

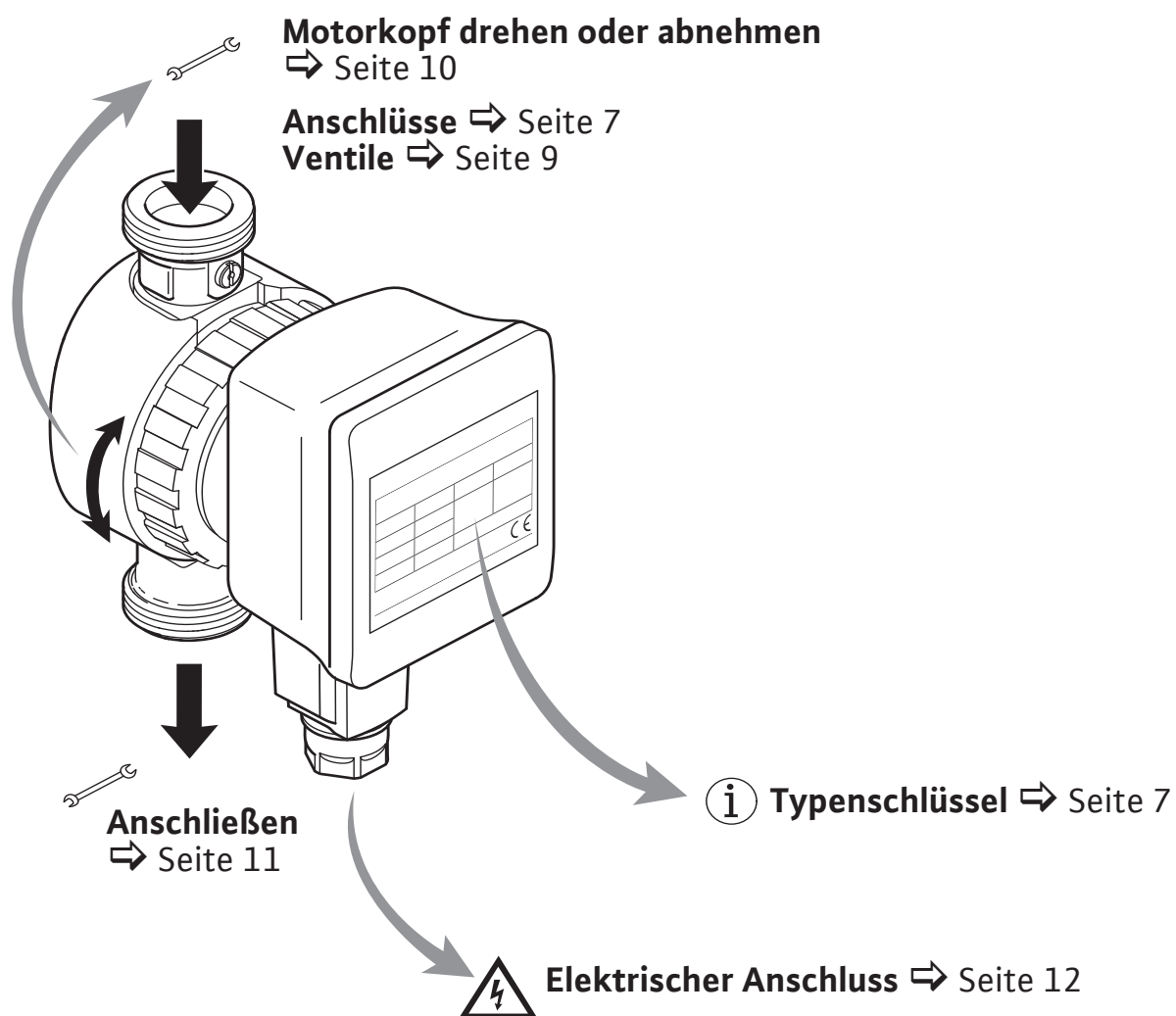




Hauptstraße 3
91233 Neunkirchen am Sand, Germany
Telefon 09123 949-0
Telefax 09123 949-260
info@speck-pumps.com
www.speck-pumps.com

Alle Rechte vorbehalten.
Inhalte dürfen ohne schriftliche Zustimmung von
SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH weder
verbreitet, vervielfältigt, bearbeitet noch an Dritte
weitergegeben werden.
Dieses Dokument sowie alle Dokumente im Anhang
unterliegen keinem Änderungsdienst!
Technische Änderungen vorbehalten!

de	Einbau- und Betriebsanleitung	4
en	Installation and operating instructions	16
fr	Notice de montage et de mise en service	28



 **Sicherheit** ➡ Seite 5

 **Funktionsweise** ➡ Seite 9

 **Installation** ➡ Seite 10

 **Störungen** ➡ Seite 15

Über diese Anleitung

- Diese Anleitung vor der Installation vollständig durchlesen. Die Nichtbeachtung dieser Anleitung kann zu schweren Verletzungen oder Schäden an der Pumpe führen.
- Nach der Installation die Anleitung an den Endnutzer weitergeben.
- Die Anleitung in der Nähe der Pumpe aufbewahren. Sie dient als Referenz bei späteren Problemen.
- Für Schäden aufgrund der Nichtbeachtung dieser Anleitung übernehmen wir keine Haftung.

Warnhinweise

Wichtige Hinweise für die Sicherheit sind wie folgt gekennzeichnet:



Gefahr: Weist auf Lebensgefahr durch elektrischen Strom hin.



Warnung: Weist auf mögliche Lebens- oder Verletzungsgefahr hin.



Vorsicht: Weist auf mögliche Gefährdungen für die Pumpe oder andere Gegenstände hin.



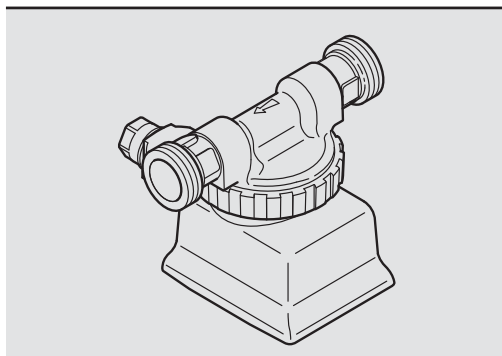
Hinweis: Hebt Tipps und Informationen hervor.

<i>Qualifikation</i>	Die Installation der Pumpe darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen. Dieses Produkt darf nicht durch Personen mit eingeschränkter Zurechnungsfähigkeit (einschließlich Kindern) oder ohne entsprechendes Fachwissen in Betrieb genommen oder bedient werden. Ausnahmen sind nur durch entsprechende Anweisung sicherheitsverantwortlicher Personen zulässig. Der Elektroanschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft vorgenommen werden.
<i>Vorschriften</i>	Bei der Installation die folgenden Vorschriften in aktueller Fassung beachten: • Unfallverhütungsvorschriften • DVGW Arbeitsblatt W551 (in Deutschland) • VDE 0700/Teil1 • weitere lokale Vorschriften (z. B. IEC, VDE etc.)
<i>Umbau, Ersatzteile</i>	Die Pumpe darf technisch nicht verändert oder umgebaut werden. Es ist nicht zulässig, den Pumpenmotor durch Entfernen des Plastikdeckels zu öffnen. Nur Originalersatzteile verwenden.
<i>Transport</i>	Bei Erhalt die Pumpe und alle Zubehörteile auspacken und überprüfen. Transportschäden sofort melden. Die Pumpe ausschließlich in der Originalverpackung versenden.
<i>Elektrischer Strom</i>	Beim Umgang mit elektrischem Strom besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags, deshalb: • Vor Beginn von Arbeiten an der Pumpe den Strom abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. • Stromkabel nicht knicken, einklemmen oder mit Hitzequellen in Berührung kommen lassen. • Die Pumpe ist nach Schutzart IP 42 gegen Tropfwasser geschützt. Die Pumpe vor Spritzwasser schützen, nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen.

3.1 Typenschlüssel

BN 10 A	Standard Trinkwasser-Zirkulationspumpe, Nassläufer A = mit Absperrarmaturen
---------	---

3.2 Anschlüsse



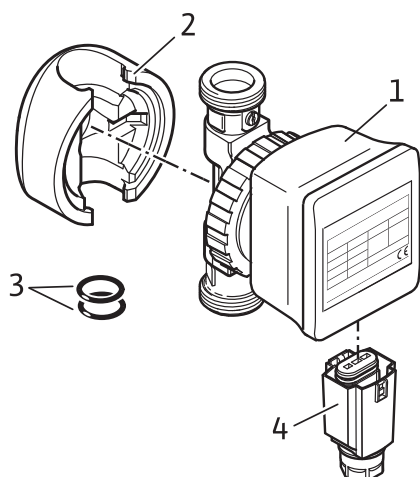
Schraubanschluss: 15 (Rp ½") und Absperrarmaturen

3.3 Daten

BN 10 A	
Netzspannung	1 ~ 230 V / 50 Hz
Schutzart	IP 42
Nennweite der Anschlussrohre	R ½
Einbaulänge	138 mm
max. zulässiger Betriebsdruck	10 bar (1000 kPa)
zulässiger Temperatur-Bereich des Fördermediums	+2 °C bis +65 °C, im Kurzzeitbetrieb bis 2 Stunden +70 °C
Max. Umgebungstemperatur	+ 40 °C
Max. zulässige Gesamthärte in Trinkwasserzirkulationssystemen	20° dH

Weitere Daten siehe Typenschild.

3.4 Lieferumfang



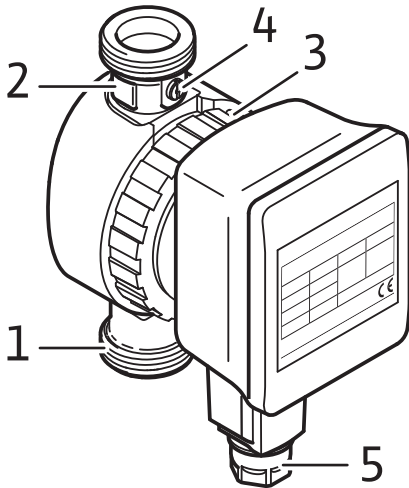
- 1 Pumpe
- 2 Wärmedämmschale
- 3 Dichtringe
- 4 Elektrischer Steckverbinder
- 5 Einbau- und Betriebsanleitung
(nicht dargestellt)

4.1 Anwendung

Diese Umwälzpumpe ist nur für Trinkwasser geeignet.

4.2 Funktionen

Ventile



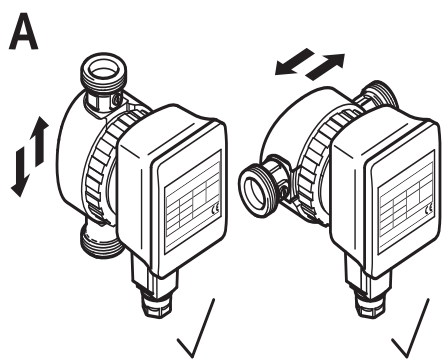
Die Pumpen sind auf der Druckseite mit einem Rückschlagventil (1) und auf der Saugseite mit einem Absperrventil (2) ausgestattet. Zum Austauschen des Motorkopfs (3) reicht es aus, durch Abziehen den Steckverbinder (5) stromlos zu machen und das Absperrventil am Drehschlitz (4) zu schließen. Der Motorkopf kann dann einfach abgeschraubt werden ➡ Seite 10.

5.1 Mechanische Installation



Gefahr: Vor Beginn der Arbeiten sicherstellen, dass die Pumpe von der Stromversorgung getrennt wurde.

Einbauort

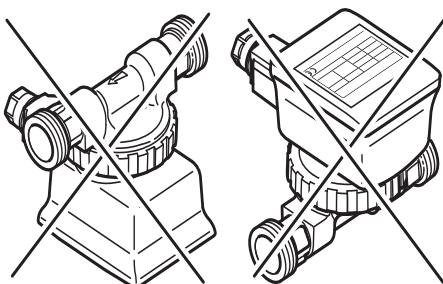


Für den Einbau einen witterungsgeschützten, frost- und staubfreien und gut belüfteten Raum vorsehen. Gut zugänglichen Einbauort auswählen.

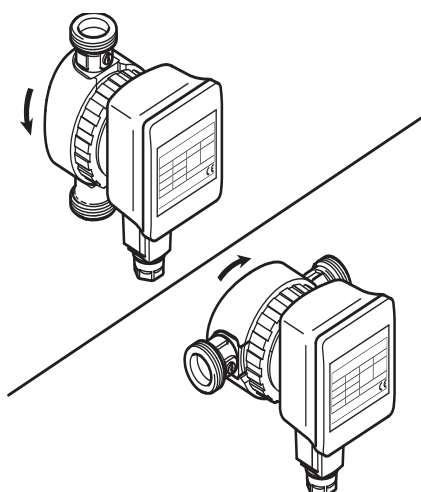


Vorsicht: Schmutz kann die Pumpe funktionsunfähig machen. Rohrsystem vor Einbau durchspülen.

B



Motorkopf drehen oder abnehmen



1. Einbauort so vorbereiten, dass die Pumpe frei von mechanischen Spannungen montiert werden kann.
2. Korrekte Einbaulage wählen, nur wie in (Abb. A) gezeigt.
Der Pfeil auf der Rückseite des Gehäuses gibt die Fließrichtung an.
3. Überwurfmutter lösen, bei Bedarf ganz abschrauben.



Vorsicht: Gehäusedichtung nicht beschädigen. Beschädigte Dichtungen austauschen.

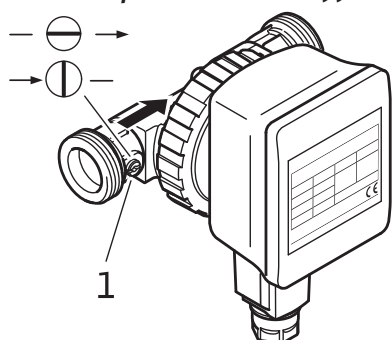
4. Motorkopf so drehen, dass der Steckverbinder nach unten gerichtet ist.



Vorsicht: Bei falscher Lage kann Wasser eindringen und die Pumpe zerstören.

5. Überwurfmutter wieder anziehen.

Absperrventil öffnen



6. Schlitz (1) mit einem Schraubendreher so drehen, dass er parallel zur Fließrichtung steht.



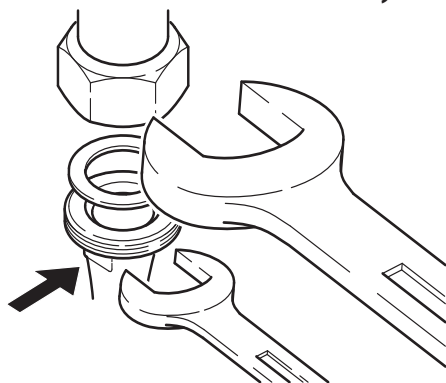
Hinweis: Zum Schließen den Schlitz quer zur Fließrichtung stellen.

7. Wärmedämmschale anbringen.



Vorsicht: Die Kunststoffteile des Motors dürfen nicht wärmegeklämt werden, um die Pumpe vor Überhitzung zu schützen.

Anschließen



8. Verrohrung anschließen.



Vorsicht: Absperr- und Rückschlagventil sind bereits mit einem Anzugsdrehmoment von 15 Nm (handfest) dichtend vormontiert. Ein zu hohes Anzugsmoment beim Verschrauben zerstört die Ventilverschraubung und den O-Ring. Beim Einbau das Ventil mit einem Maulschlüssel gegen Verdrehen sichern!

5.2 Elektrischer Anschluss



Gefahr: Arbeiten am Elektroanschluss dürfen nur von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden. Vor dem Anschließen sicherstellen, dass die Anschlussleitung stromlos ist.

Den elektrischen Anschluss wie folgt durchführen:

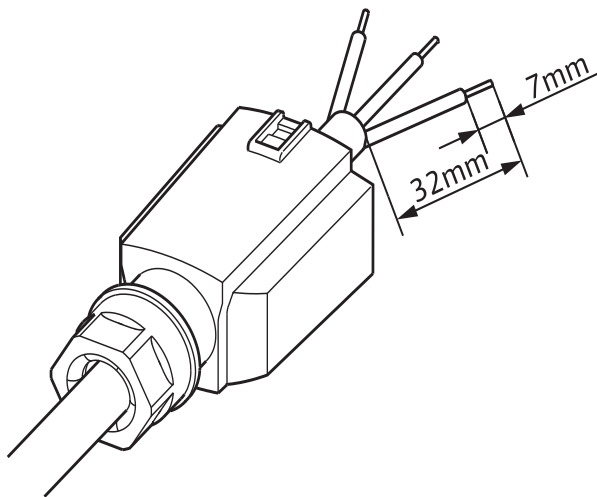


Bild 1

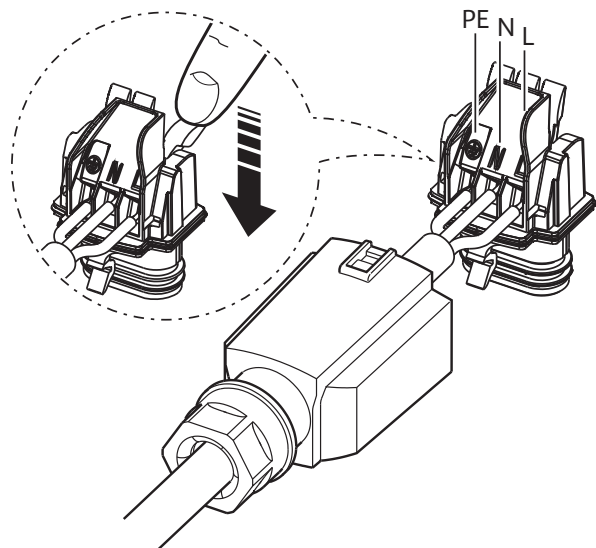


Bild 2

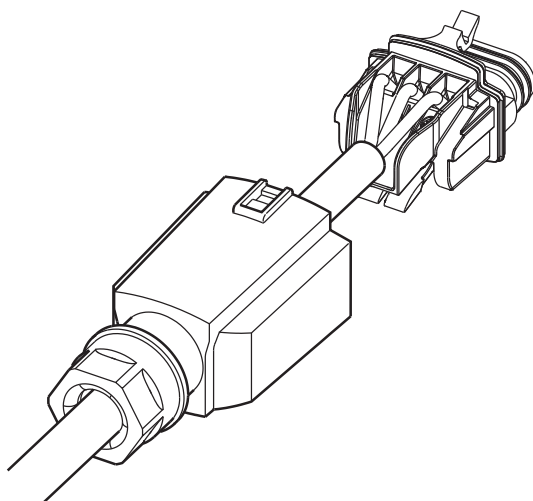


Bild 3

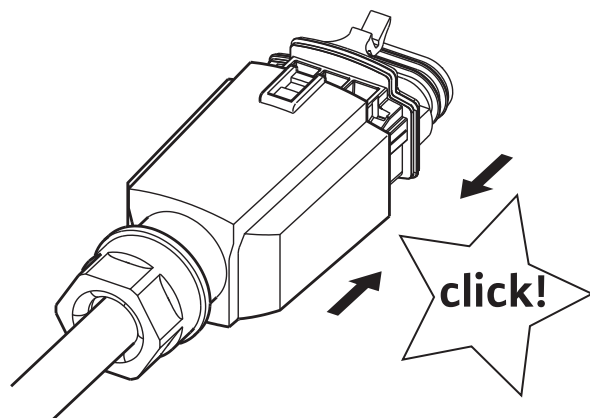


Bild 4

Elektrischen Steckverbinder wie folgt öffnen:

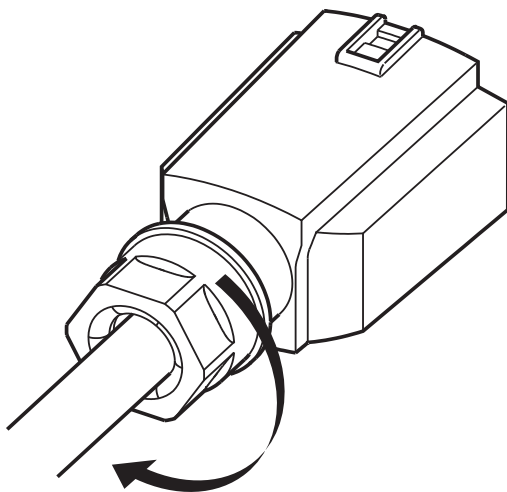
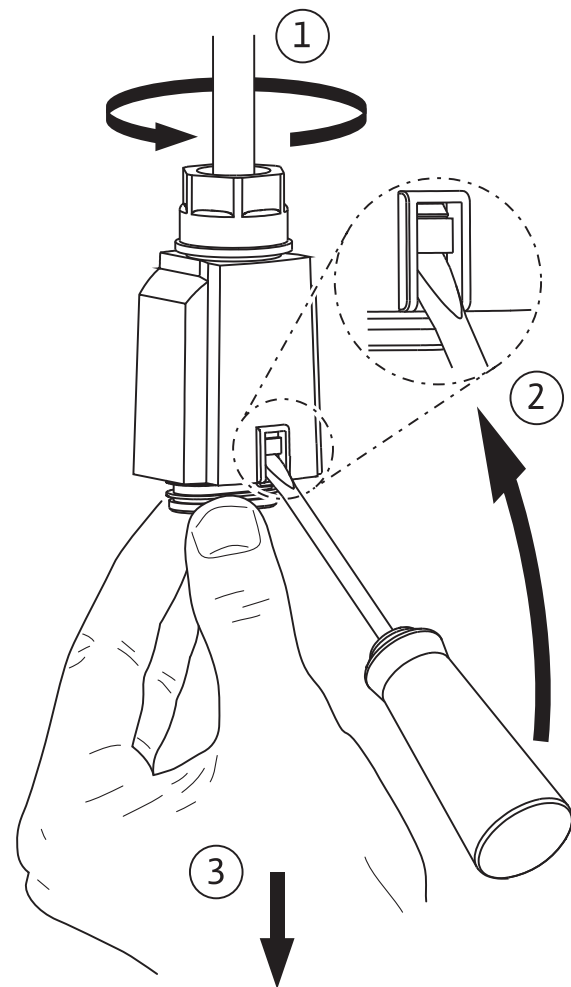


Bild 5



5.3 Füllen und entlüften

1. Anlage füllen.
2. Der Pumpenrotorraum entlüftet selbsttätig nach kurzer Betriebsdauer. Dabei können Geräusche auftreten. Gegebenenfalls kann ein mehrmaliges An- und Ausschalten die Entlüftung beschleunigen.

Reinigen Die Pumpe äußerlich nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch ohne Reinigungsmittel säubern.

Motorkopf tauschen



Warnung: Bei Ausbau von Motorkopf oder Pumpe kann heißes Fördermedium unter hohem Druck austreten. Pumpe vorher abkühlen lassen. Vor Ausbau der Pumpe Absperrventile schließen
⇒ Seite 11.



Hinweis: Bei ausgebautem und laufenden Motor können Geräusche und Rotationswechsel auftreten.

Dies ist in dieser Situation ein normaler Zustand. Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet wenn die Pumpe im Fördermedium läuft.

Austausch des Motorkopfs ⇒ Seite 10.

Servicemotor beim Fachhandwerker bestellen.

Störungen	Ursachen	Beseitigung
Pumpe läuft nicht an.	Unterbrechung in der Stromzuführung, Kurzschluss oder Sicherungen defekt.	Stromversorgung durch eine Elektrofachkraft prüfen lassen.
	Motor ist blockiert, z. B. durch Ablagerungen aus dem Wasserkreislauf.	Pumpe durch eine Fachkraft ausbauen lassen ⇒ Seite 10.
Pumpe macht Geräusche.	Motor schleift, z. B. durch Ablagerungen aus dem Wasserkreislauf.	Gängigkeit des Laufrades durch Drehen und Herausspülen des Schmutzes wiederherstellen lassen.
	Trockenlauf, zu wenig Wasser.	Absperrarmaturen überprüfen, sie müssen vollständig geöffnet sein.
	Luft in der Pumpe.	Pumpe 5x An-/Aus-schalten, für jeweils 30 s/30 s.

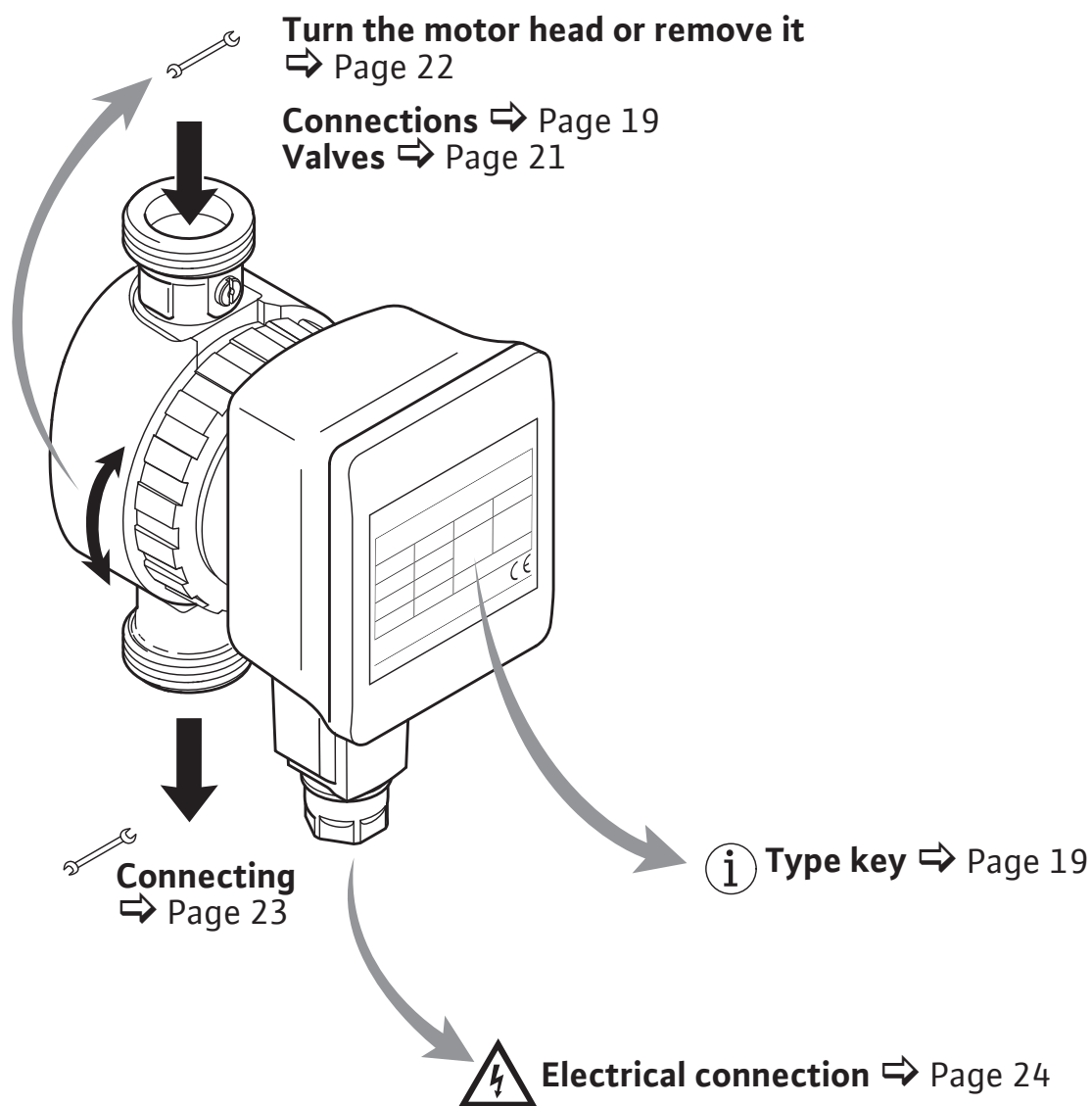


Hinweis: Lässt sich die Störung nicht beheben, Fachhandwerker kontaktieren.

Entsorgung

Umweltschäden vermeiden

- Pumpe nicht im Hausmüll entsorgen.
- Pumpe dem Recycling zuführen.
- Im Zweifel örtliche Kommunalbehörden und Entsorgungsfachbetriebe kontaktieren



⚠ Safety ➡ Page 17

i Principle of operation ➡ Page 21

🔧 Installation ➡ Page 22

{ Faults ➡ Page 27

About these instructions

- Read through these instructions completely before installation. Non-observance of these instructions can result in injury to persons and damage to the pump/unit.
- Once installation work is complete, pass the instructions on to the end user.
- Keep the instructions near the pump. They can be used as a reference if problems occur later.
- We accept no liability for damages resulting from failure to follow these instructions.

Safety information

Important safety information is indicated as follows:



Danger: Indicates a danger to life due to electrical current.



Warning: Indicates a possible danger to life or injury.



Caution: Indicates possible risks to the pump or other items.



Note: Highlights tips and information.

Qualification The pump may only be installed by qualified personnel. This product may not be commissioned or operated by persons with insufficient accountability (including children) or who do not possess the relevant specialist knowledge. Exceptions are only permitted on appropriate instruction from safety-responsible persons. The electrical connection may only be established by a qualified electrician.

Regulations The current versions of the following regulations must be observed when installing the equipment:

- Accident prevention regulations
- DVGW worksheet W551 (in Germany)
- VDE 0700/Part 1
- Other local regulations (e.g. IEC, VDE, etc.)

Conversion, spare parts The pump must not be technically modified or converted. It is not permitted to open the pump motor by removing the plastic lid. Only use original spare parts.

Transport Unpack and check the pump and all accessories upon receipt. Report any damage sustained in transit immediately.
Dispatch the pump in the original packing only.

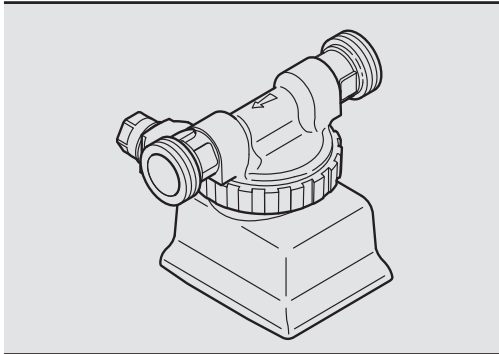
Electrical current There is a danger of an electric shock when working with electrical current. Therefore:

- Switch off the power before beginning work on the pump and make sure that it cannot be switched on again accidentally.
- Do not kink or nip the power cable or allow it to come into contact with heat sources.
- The pump is protected against drips in accordance with protection class IP 42. Protect the pump against water spray. Do not immerse in water or other fluids.

3.1 Type key

BN 10 A	Standard secondary hot water circulation pump, glandless pump A = with check valves
---------	--

3.2 Connections



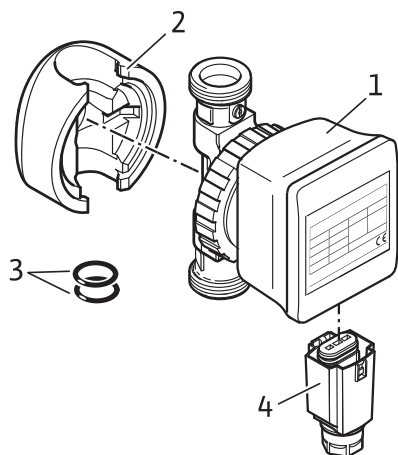
Screwed connection: 15 (Rp ½") and check valves

3.3 Data

BN 10 A	
Mains voltage	1 ~ 230 V / 50 Hz
Protection class	42
Nominal diameter of connecting pipes	R ½
Installation length	138 mm
Maximum permissible operating pressure	10 bar (1000 kPa)
Permitted fluid temperature range	+2 °C to +65 °C, in short-term operation up to 2 hours +70 °C
Max. ambient temperature	+ 40 °C
Max. permitted total hardness in secondary hot water circulation systems	20 °dH

See name plate for further information.

3.4 Scope of delivery



- 1 Pump
- 2 Thermal insulation shell
- 3 Sealing rings
- 4 Electrical connector
- 5 Installation and operating instructions
(not shown)

4.1 Application

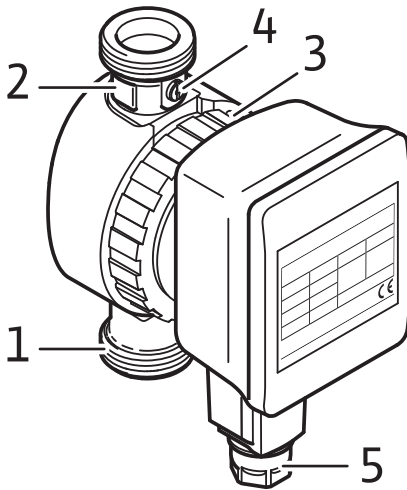
This circulator is suitable for drinking water only.

4.2 Functions

Valves

The pumps are equipped with a non-return valve (1) on the pressure side and with a stop valve (2) on the suction side.

When exchanging the motor head (3), it is sufficient to cut the power by unplugging the connector (5) and to close the stop valve at the rotating slot (4). The motor head can then be simply unscrewed ➡ Page 22.

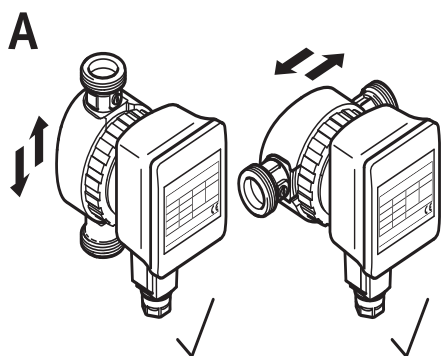


5.1 Mechanical installation



Danger: Before starting work, make sure that the pump has been disconnected from the power supply.

Installation site

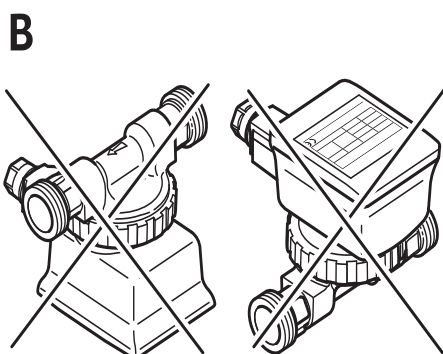


Provide a weatherproof, frost-free, dust-free and well-ventilated room for the installation. Choose an installation site that is easily accessible.

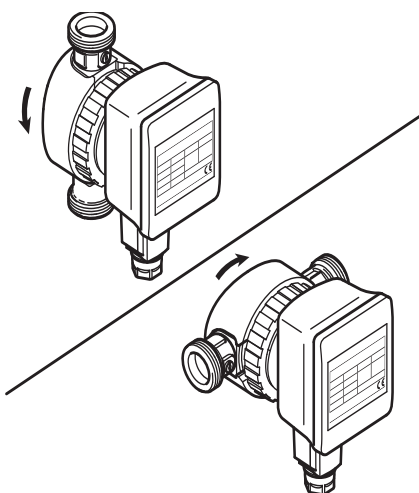


Caution: Dirt can cause the pump to fail. Flush the pipe system before installation.

1. Prepare the installation site so that the pump can be installed without being exposed to mechanical stresses.
2. Choose the right installation position – only as shown in (Fig. A).
The arrow on the back of the housing indicates the direction of flow.



Turn the motor head or remove it



3. Release the union nut – unscrew it completely if necessary.



Caution: Do not damage the housing seal. Replace damaged seals.

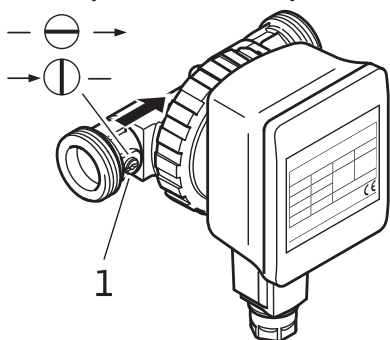
4. Turn the motor head so that the electrical connector points downwards.



Caution: If the position is wrong, water can penetrate and destroy the pump.

5. Tighten the union nut again.

Open the stop valve



6. Turn slot (1) with a screwdriver so that it is parallel to the direction of flow.



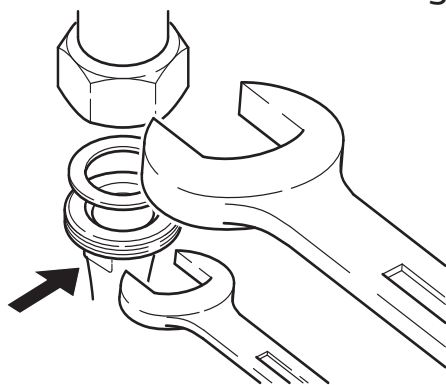
Note: To close, turn the slot so that it is across the direction of flow.

7. Fit the thermal insulation shell.



Caution: The plastic parts of the motor may not be heat-insulated in order to protect the pump from overheating.

Connecting



8. Connect the pipework.



Caution: The stop and non-return valves, are already pre-installed and sealed with a tightening torque of 15 Nm (hand-tight). Screwing with excessive tightening torque destroys the valve screw connection and the O ring.

When installing the valve, use a fixed spanner to prevent twisting.

5.2 Electrical connection



Danger: Only a qualified electrician is allowed to work on the electrical connection. Before establishing the connection, make sure that the connecting cable is dead.

Establish the electrical connection as follows:

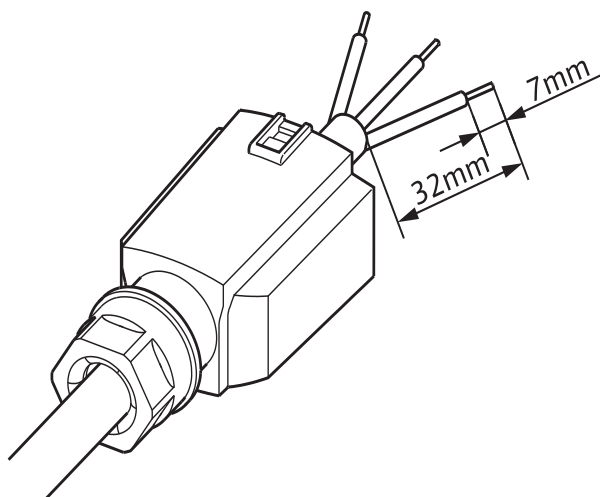


Fig. 1

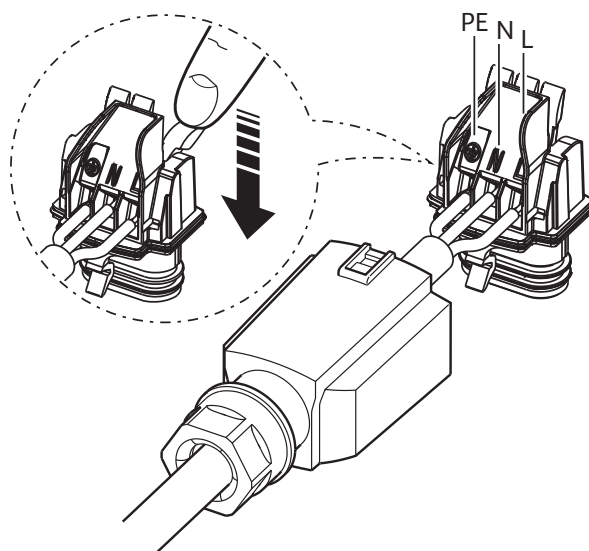


Fig. 2

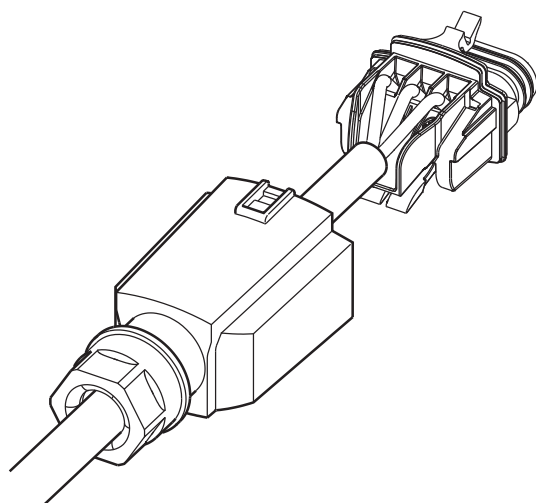


Fig. 3

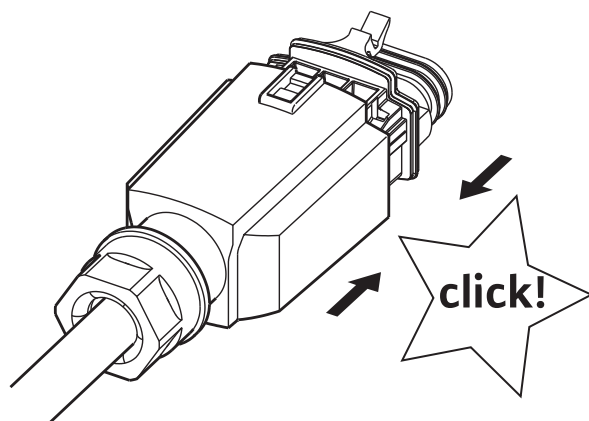


Fig. 4

Open the electrical connector as follows:

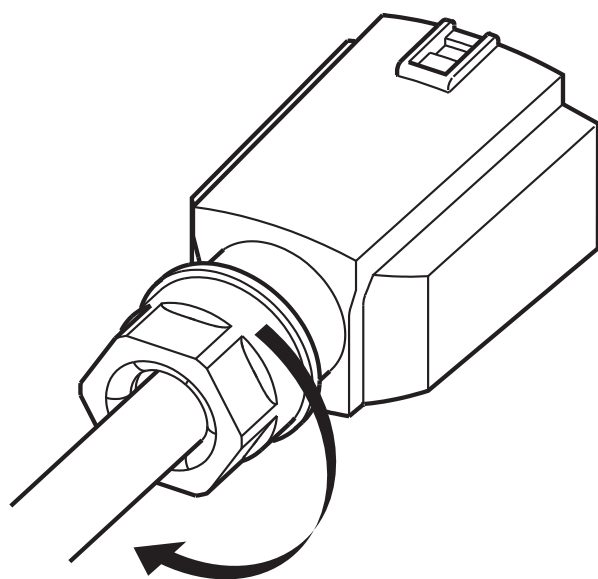
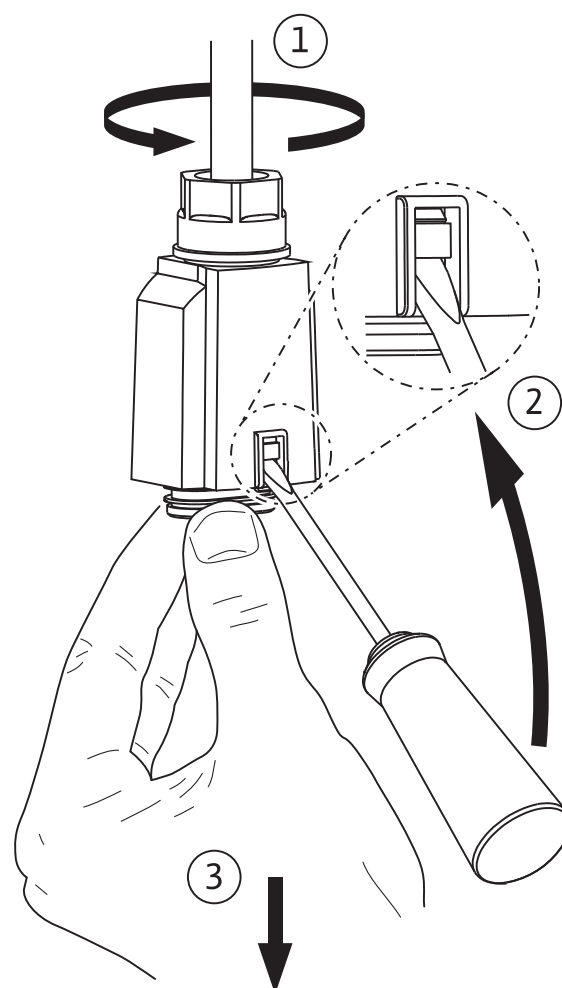


Fig. 5



5.3 Filling and bleeding

1. Fill the system.
2. The pump rotor space bleeds automatically after a short time in operation. This may cause noises. If necessary, switch off and on repeatedly to accelerate the bleeding.

Cleaning Clean the outside of the pump with a slightly damp cloth only. Do not use detergents.

Replacing the motor head



Warning: When removing the motor head or pump, hot fluid may spurt out under high pressure. Allow the pump to cool down before-hand.

Close the stop valves before removing the pump
⇒ Page 22.



Note: When the motor is removed and running, noises and a change in rotation may occur. This is normal for this situation. Faultless operation can only be guaranteed when the pump is operated in fluid.

Replacing the motor head ⇒ Page 22.

Order the service motor from a specialist retailer.

Faults	Causes	Remedies
Pump does not start.	Interruption in the power supply, short-circuit or defective fuses.	Have the power supply checked by a qualified electrician.
	Motor is blocked, e.g. by deposits from the water mains.	Have the pump removed by a qualified technician ⇒ Page 22.
Pump is making noises.	Motor scraping, e.g. through deposits from the water mains	Check that the impeller can move by turning it and rinse out the dirt that has accumulated.
	Running dry, too little water.	Check the check valves, they must be fully open.
	Air in the pump.	Switch the pump on/off 5 times for 30 s in each case.

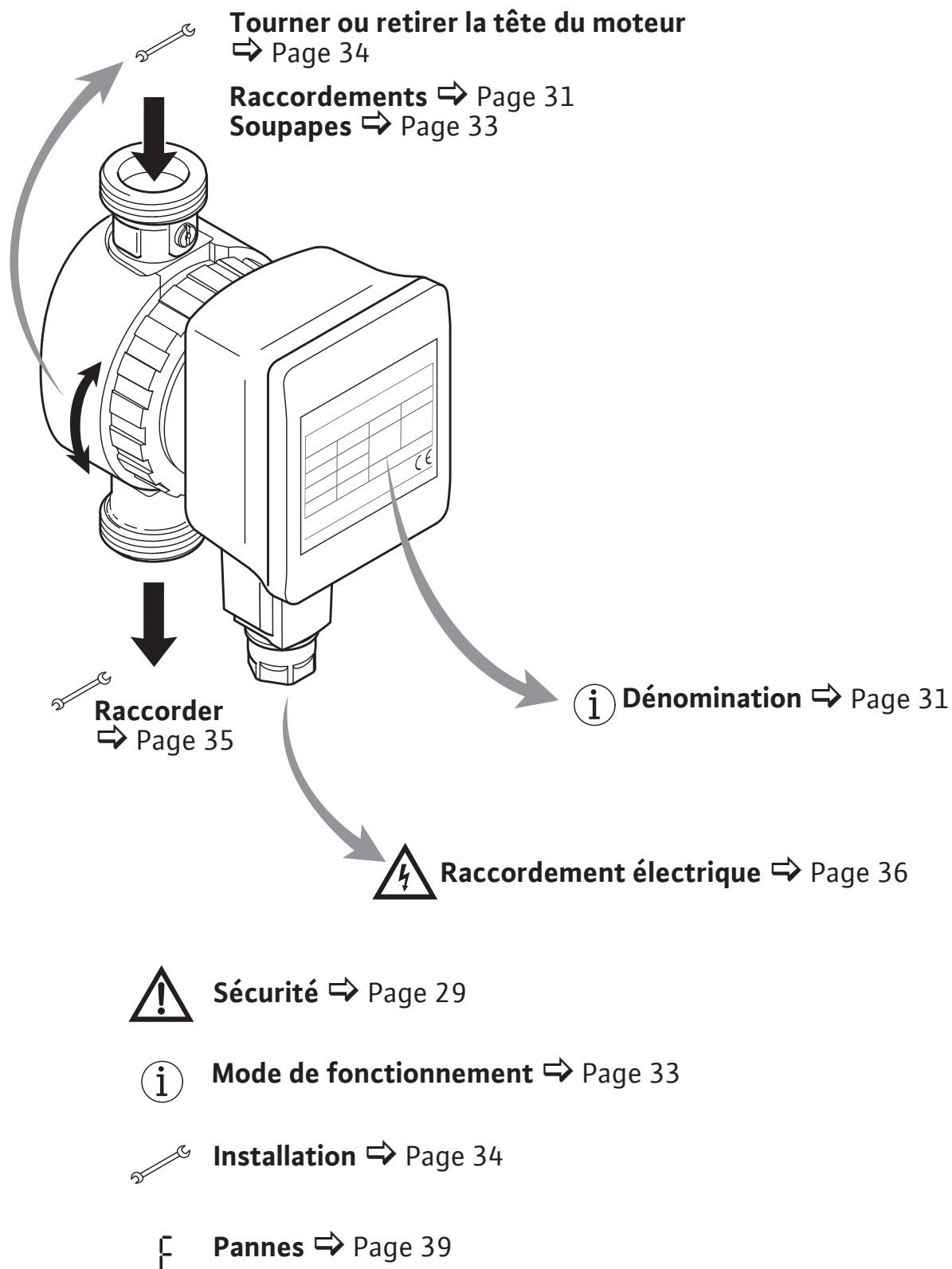


Note: If you cannot remedy the fault, contact a specialist retailer.

Disposal

Avoid damage to the environment

- Do not dispose of the pump in household waste.
- Recycle the pump.
- If in doubt, contact local authorities and specialist waste management companies.



A propos de cette notice

- Lire cette notice dans son intégralité avant l'installation. Le non-respect de cette notice peut provoquer des blessures graves ou des dommages au niveau de la pompe.
- Transmettre la notice à l'utilisateur final après le montage.
- Conserver la notice à proximité de la pompe. Elle sert de référence en cas de problèmes ultérieurs.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages dus au non-respect de cette notice.

Consignes d'avertissement

Les consignes importantes de sécurité sont représentées comme suit :



Danger : Indique un danger de mort dû au courant électrique.



Avertissement : Indique un risque potentiel de mort ou de blessures.



Attention : Indique des dangers potentiels pour la pompe ou d'autres objets.



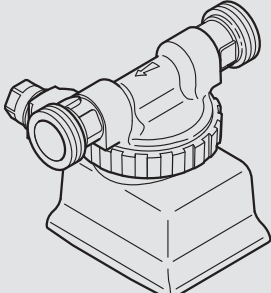
Remarque : Donne des conseils et des informations.

<i>Qualification</i>	Le montage de la pompe doit être effectué uniquement par du personnel qualifié. Ce produit ne doit pas être mis en marche ni être utilisé par des personnes dont la responsabilité de leurs actes est limitée (enfants compris) ou sans connaissances techniques correspondantes. Des exceptions sont permises uniquement en suivant les instructions correspondantes des personnes responsables de la sécurité. Le branchement électrique doit uniquement être effectué par un électricien qualifié.
<i>Prescriptions</i>	Respecter lors de l'installation les dernières prescriptions en vigueur : • Prescriptions de prévention des accidents • Fiche du DVGW W551 (en Allemagne) • VDE 0700/Partie 1 • Autres prescriptions locales (p. ex. CEI, VDE etc.)
<i>Modification, pièces de rechange</i>	La pompe ne doit pas être modifiée ni transformée d'un point de vue technique. Il est interdit d'ouvrir le moteur de la pompe en retirant le couvercle en plastique. Utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine.
<i>Transport</i>	Dès réception de la pompe, déballer et contrôler toutes les pièces des accessoires. Signaler immédiatement les dommages dus au transport. Envoyer la pompe uniquement dans son emballage d'origine.
<i>Courant électrique</i>	L'utilisation d'électricité peut provoquer un choc électrique. En conséquence : • Couper le courant avant toute manipulation avec la pompe et la sécuriser contre toute remise sous tension. • Ne pas plier ni coincer le câble électrique ou éviter qu'il ne rentre en contact avec des sources de chaleur. • La pompe est protégée contre les gouttes d'eau selon l'indice de protection IP 42. Protéger la pompe contre les projections d'eau et ne pas la plonger dans l'eau ou d'autres liquides.

3.1 Dénomination

BN 10 A	Circulateur d'eau chaude sanitaire standard, pompe à rotor noyé A = avec vannes d'arrêt
---------	---

3.2 Raccordements

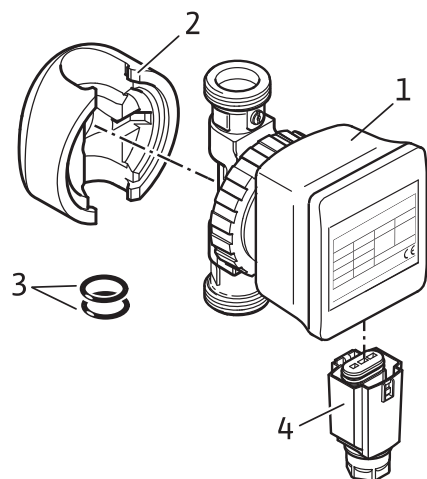
	Raccord fileté : 15 (Rp ½") et vannes d'arrêt
---	---

3.3 Données

BN 10 A	
Tension d'alimentation	monophasé 230 V/50 Hz
Indice de protection	IP 42
Diamètre nominal des tuyaux de raccordement	R ½
Longueur de construction	138 mm
Pression de service max. autorisée	10 bars (1000 kPa)
Plage de température admissible du fluide	+2 °C à +65 °C, en service temporaire jusqu'à 2 heures +70 °C
Température ambiante max.	+ 40 °C
Dureté d'eau max. dans les systèmes de bouclage d'eau chaude sanitaire	20 °dH

Pour d'autres données, cf. la plaque signalétique.

3.4 Etendue de la fourniture



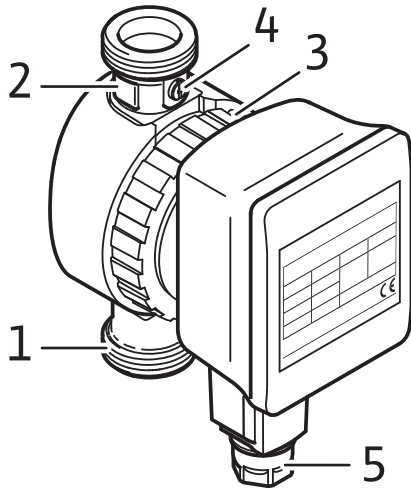
- 1 Pompe
- 2 Coquille d'isolation thermique
- 3 Bagues d'étanchéité
- 4 Connector électrique
- 5 Notice de montage et de mise en service
(non représentée)

4.1 Application

Ce circulateur convient seulement pour l'eau potable.

4.2 Fonctions

Soupapes



Les pompes sont équipées côté refoulement d'un clapet anti-retour (1) et côté aspiration d'une vanne d'arrêt (2).

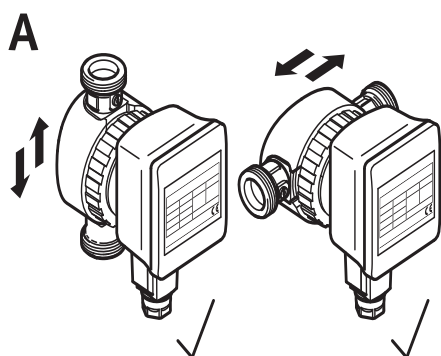
Pour remplacer la tête du moteur (3), il suffit de débrancher le connector (5) en le retirant et de fermer la vanne d'arrêt au niveau de l'orifice rotatif (4). La tête du moteur peut ensuite être dévis-sée simplement ➡ Page 34.

5.1 Installation mécanique



Danger : S'assurer avant le début des travaux que la pompe a bien été séparée de l'alimentation électrique.

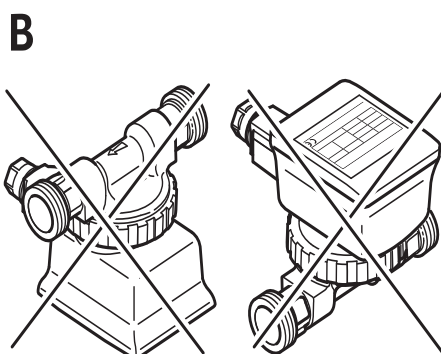
Lieu de montage



Pour le montage, prévoir une pièce bien ventilée, protégée contre les intempéries, la poussière et le gel. Choisir un lieu de montage facile d'accès.

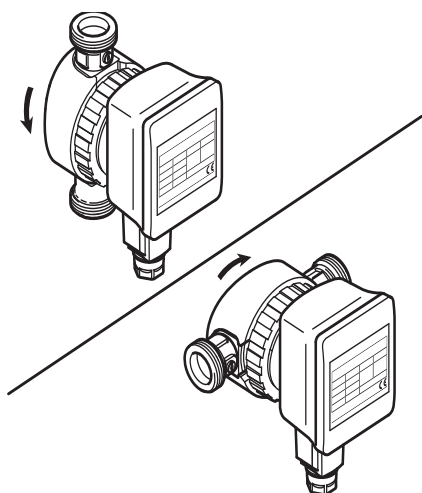


Attention : La saleté peut rendre la pompe inopérante. Avant le montage, rincer le circuit hydraulique.



1. Préparer le lieu de montage de sorte que la pompe puisse être montée sans tensions mécaniques.
2. Choisir la bonne position de montage comme indiqué sur la (fig. A).
La flèche sur la face arrière du corps indique le sens d'écoulement.

Tourner ou retirer la tête du moteur



3. Desserrer le manchon et le dévisser entièrement si nécessaire.



Attention : Ne pas endommager le joint du corps. Remplacer les joints endommagés.

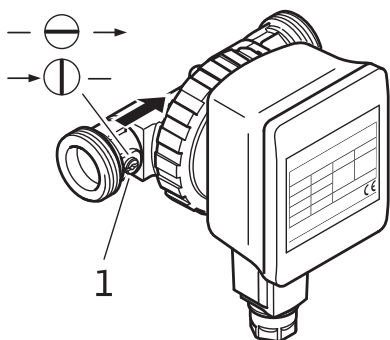
4. Tourner la tête du moteur de sorte que le Connector électrique soit placé vers le bas.



Attention : En cas de position incorrecte, de l'eau peut s'infiltrer et détruire la pompe.

5. Resserrer le manchon.

Ouvrir la vanne d'arrêt



6. Tourner l'orifice (1) à l'aide d'un tournevis de sorte qu'il soit parallèle au sens d'écoulement.



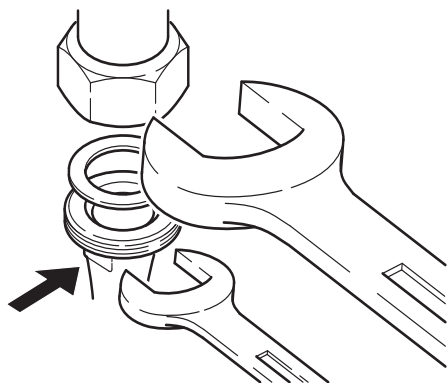
Remarque : Pour fermer, placer l'orifice en diagonale par rapport au sens d'écoulement.

7. Placer la coquille d'isolation thermique.



Attention : Les pièces en plastique du moteur ne doivent pas être équipées d'isolation thermique pour protéger la pompe contre toute surchauffe.

Raccorder



8. Raccorder les tuyaux.



Attention : Clapet anti-retour et vanne d'arrêt, sont déjà prémontés de manière étanche avec couple de serrage de 15 Nm (à la main). Un couple de serrage trop élevé lors du vissage détruit le raccord fileté de la soupape et le joint torique.

Lors du montage, bloquer la soupape avec une clé à fourche contre toute torsion !

5.2 Raccordement électrique



Danger : Des travaux sur le raccordement électrique doivent uniquement être exécutés par un électricien qualifié. S'assurer avant le branchement que la ligne de raccordement est hors tension.

*Effectuer
le raccordement
électrique comme suit :*

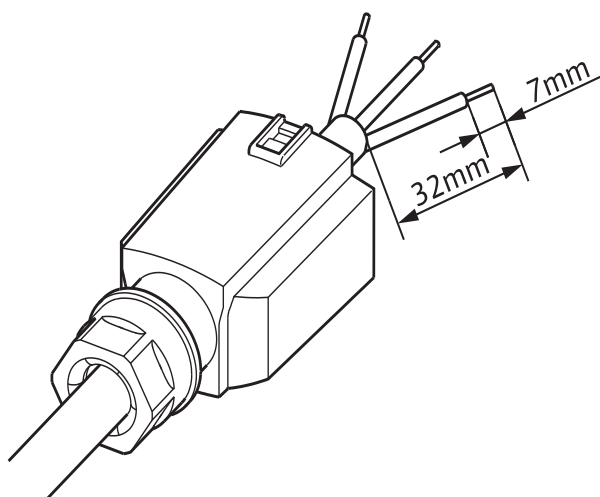


Figure 1

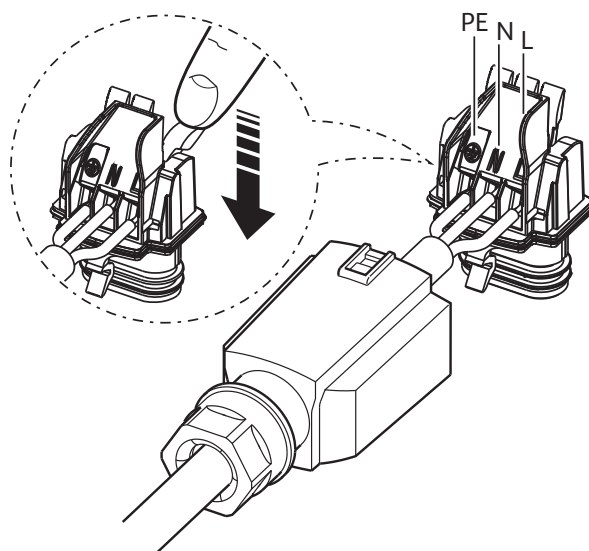


Figure 2

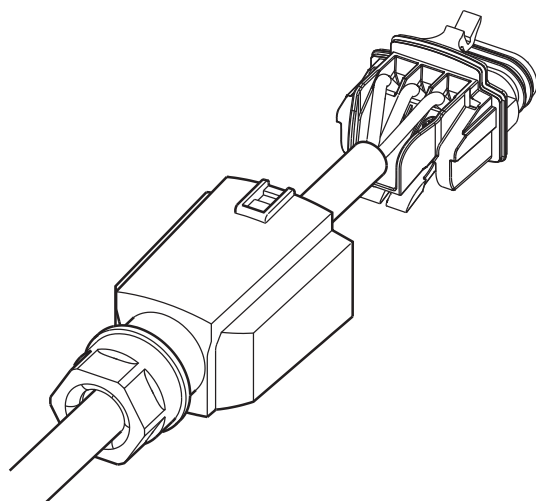


Figure 3

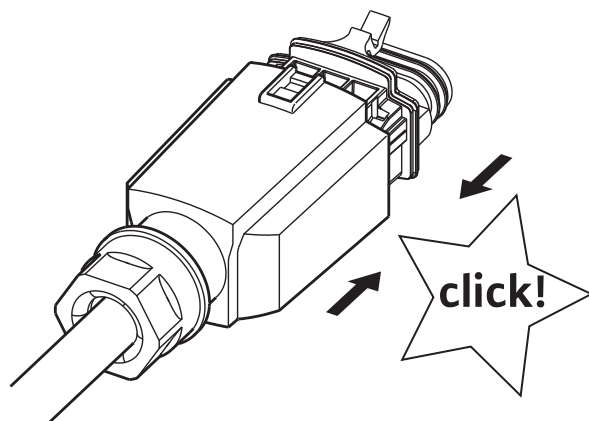


Figure 4

Ouvrir le connector électrique
comme suit:

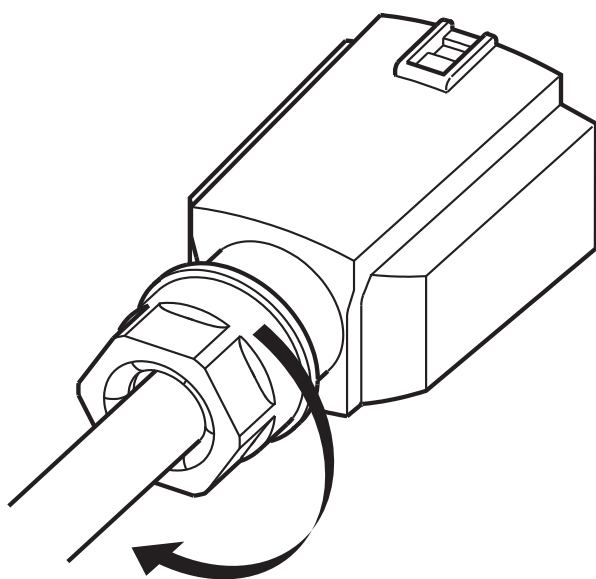
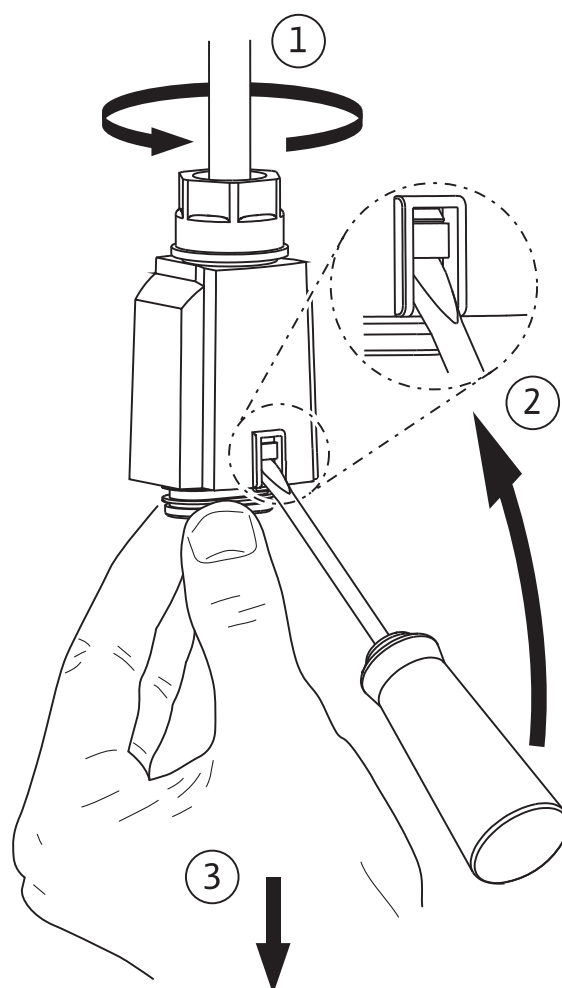


Figure 5



5.3 Remplissage et purge

1. Remplir l'installation.
2. La chambre du rotor de la pompe se purge automatiquement après une courte durée de fonctionnement. A ce moment-là, des bruits peuvent survenir. Le cas échéant, un démarrage et un arrêt répétés peut accélérer la purge.

Nettoyer

Nettoyer l'extérieur de la pompe uniquement avec un chiffon légèrement humidifié sans produit de nettoyage.

Remplacer la tête du moteur



Avertissement : Lors du démontage de la tête du moteur ou de la pompe, du fluide chaud peut s'échapper sous l'effet de la forte pression. Laisser la pompe refroidir auparavant. Fermer les vannes d'arrêt avant le démontage
⇒ Page 35.



Remarque : Lorsque le moteur est démonté et en marche, des bruits et des changements de rotation peuvent survenir. Dans cette situation, il s'agit d'un état normal. Le bon fonctionnement n'est garanti que lorsque la pompe en marche se trouve dans le fluide.

Remplacement de la tête du moteur ⇒ Page 34.

Commander un moteur de service auprès des artisans spécialisés.

Pannes	Causes	Remède
La pompe ne démarre pas.	Interruption dans l'alimentation de courant, court-circuit ou fusibles défectueux.	Faire vérifier l'alimentation en courant par un électricien qualifié.
	Le moteur est bloqué, p. ex. à cause de dépôts provenant du circuit hydraulique.	Faire démonter la pompe par du personnel qualifiée ➡ Page 34. Faire rétablir le bon fonctionnement de la roue en tournant et en enlevant les impuretés.
La pompe émet des bruits.	Le moteur frotte, p. ex. à cause de dépôts provenant du circuit hydraulique.	Contrôler les vannes d'arrêt, elles doivent être complètement ouvertes.
	Fonctionnement à sec, pas assez d'eau.	Allumer/arrêter la pompe 5x, pendant respectivement 30 s
	Présence d'air dans la pompe	



Remarque : S'il est impossible de supprimer la panne, contacter un artisan spécialisé.

Élimination

Eviter les dommages environnementaux

- Ne pas jeter la pompe aux ordures ménagères.
- Remettre la pompe à une entreprise de recyclage.
- En cas de doute, contacter les autorités communales et les entreprises de recyclage locales.

Déclaration CE de conformité / EC declaration of conformity / Dichiarazione CE di conformità / EG-verklaring van overeenstemming / EU-yhtäpitävyysilmoitus / Declaración de conformidad / Deklaracja zgodności CE / ES prohlášení o shodě / ES vyhlásenie o zhode / EF-overensstemmelseserklæring / EG-deklaration om överensstämmelse / AT Ugunluk Beyanı / Декларация соответствия ЕС

Hiermit erklären wir, dass das Pumpenaggregat / Maschine

Par la présente, nous déclarons que le groupe moteur-pompe / Herewith we declare that the pump unit / Si dichiara, che la pompa / hiermee verklaren wij, dat het pompaggregaat / Täten ilmoitamme, että pumppulaite / Por la presente declaramos que la unidad de bomba / Niniejszym oświadczamy, że pompa / Prohláštujeme, že níže uvedené čerpadlo / Vyhlasujeme, že nižšie uvedené čerpadlo: / Hermed erklærer vi, at pumpeaggregatet/maskinen / Härmed tillkännager vi att pumpaggregatet/maskinen / Aşağıda adı geçen pompa ünitesinin/makinenin / Настоящим мы заявляем, что насосный агрегат/машина

Baureihe

Série / Series / Serie / Serie / Mallisarja / Serie / Typoszereg / Série / Série / Serie / Serie / Seri / Серии

Brauchwasserpumpe BN 10 A

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

correspond aux dispositions pertinentes suivantes: / complies with the following provisions applying to it: / è conforme alle sequenti disposizioni pertinenti: / in de door ons geleverde uitvoering voldoet aan de eisen van de in het vervolg genoemde bepalingen: / cumple las siguientes disposiciones pertinentes: / vastaa seuraavia asiaan kuuluvia määräyksiä: / odpowiada następującym jednoznacznie normom: / je v súlade s požiadavky smerníc, ktoré sa na nej vzťahujú: / je v súlade s požiadavkami smerníc, ktoré sa na nej vzťahujú: / opfylder følgende gældende bestemmelser: / uppfyller följande tillämpliga bestämmelser: / aşağıda belirtilen geçerli yönetmeliklere uygun olduğunu beyan ediyoruz: / отвечает соответствующим положениям:

EG-Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Directives basse tension 2006/95/CE / Low voltage directive 2006/95/EC / CE-Direttiva di bassa tensione 2006/95/CE / EG-laagspanningsrichtlijn 2006/95/EG / EU-pienjännitedirektiivi 2006/95/EU / directiva de baja tensión 2006/95/CE / Dyrektywa niskonapięciowa 2006/95/EG / nízkonapětová směrnice 2006/95/ES / nízkonapětová smernica 2006/95/ES / EF-lavspændingsdirektiv 2006/95/EF / EG-lågspänningsdirektivet 2006/95/EG / AT Alçak Gerilim Yönetmeliği 2006/95/AT / Директива ЕС по низким напряжениям 2006/95/EG

EMV-Richtlinie 2004/108/EG

Directives CE sur la compatibilité électromagnétique 2004/108/CE / EMC-Machinery directive 2004/108/EC / Direttiva di compatibilità elettromagnetica 2004/108/CE / Richtlijn 2004/108/EG / Sähkömagneettinen yhteensopivuus (EMC) konedirektiivi 2004/108/EU / directiva 2004/108/CE / Dyrektywa kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) 2004/108/EG / směrnice o elektromagnetické kompatibilitě 2004/108/ES / smernica o elektromagnetickej kompatibilitě 2004/108/ES / EMC-direktiv 2004/108/EF / EMC-direktivet 2004/108/EG / EMC Yönetmeliği 2004/108/AT / Директива по электромагнитной совместимости 2004/108/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere

Normes harmonisées utilisées, notamment: / Applied harmonized standard in particular / Norme armonizzate applicate in particolare / Gebruikte geharmoniseerde normen, in het bijzonder / Käytettyjä harmonisoituja normeja, erityisesti / Normas armonizadas aplicadas, especialmente / Zastosowane normy zharmonizowane, w szczególności / za použití následujících harmonizovaných norem / za použití nasledujících harmonizovaných noriem / Anvendte harmoniserede standarder, især / Tillämpade harmoniserade normer, i synnerhet / Uygulanmış harmonize standartlar, özellikle / Исползованные согласованные нормы, в особенности

EN 60335-2-51:2012

91233 Neunkirchen am Sand, 01.10.2015

Ort, Datum / Fait à, le / Place, date / Località, data / Plaats, Datum / Paikka, Päiväys / Lugar, Fecha / Miejscowość, Data / Misto, datum / Miesto, dátum / Sted, dato / Ort, datum / Yer, Tarih

SPECK Pumpen Verkaufsgesellschaft GmbH
Hauptstraße 3, 91233 Neunkirchen am Sand, Germany
Adresse / Adresse / Address / Indirizzo / Adres / Osoite / Dirección / Adres / Adresa / Adresa / Adresse / Adress / Adres

i.V. S. Watolla, Techn. Leiter

Directeur Technique /
Technical director / Direttore tecnico / Technisch directeur / Kierownik techniczny / Technický reditel / Technický riaditeľ / Teknisk chef / Tekn. Chef / Teknik Müdür / Технический руководитель

A. Herger, Geschäftsführer

Gérant / Director / Amministratore / Bedrijfsleider / Toimitusjohtaja / Gerente / Dyrektor zarządzający / Ředitel prodeje marketingu / Obchodný riaditeľ / Direktør / Verkställande direktör / Genel Müdür / Директор

